



# NATURSCHUTZ IST ... erfolgreich!



Stiftungsgründer Bernd Louisoder († 2019) mit seiner Ehefrau Bettina beim 10-jährigen Stiftungsjubiläum.



Bayerns Ministerpräsident besucht die Donau und wird von Bürgern und Naturschützern empfangen, die sich vehement gegen die Kanalisierung aussprechen und den von der Stiftung produzierten Kurzfilm übergeben (2012). Die Rettung der Donauauen ist einer der größten Erfolge der Naturschutzbewegung. Von links: Hubert Weiger, Claus Obermeier.

## 30 JAHRE LOUISODER UMWELTSTIFTUNG

Am 27. März feiert die Münchner Gregor Louisoder Umweltstiftung ihr 30-jähriges Bestehen, im Frühjahr 1995 wurde sie von Bernd und Martha Louisoder eingerichtet. An der Zielsetzung hat sich seitdem wenig geändert. **„Die Gregor Louisoder Umweltstiftung hat sich bei ihrer Gründung bewusst die Förderung bestehender Organisationen und ihrer Projekte auf die Fahnen geschrieben. Sie sollen ihre sinnvolle Arbeit erledigen können, ohne ständig Angst vor leeren Kassen haben zu müssen und so unabhängig von Behörden, staatlichen Einrichtungen oder der Wirtschaft sein“**, so Bernd Louisoder († 2019).

Als eines der ersten großen Projekte nach der Stiftungsgründung wurde eine Projektstelle Ökologische Landwirtschaft des Bund Naturschutz finanziert, die damals Pionierarbeit bei der Etablierung von Biolebensmitteln in Großküchen leistete.

Im Fokus stand für den Stiftungsgründer aber immer auch die Auseinandersetzung mit Defiziten in der Umsetzung von Umweltschutzziele oder deren Blockade durch Lobbygruppen. Daher hat er auch eine kritische Auseinandersetzung dazu in der Satzung festgeschrieben und die Stiftung nicht auf die Förderung von „Wohlfühlprojekten“ beschränkt. Bei den von der Stiftung konzipierten und umgesetzten **Modulen zu Brennpunktthemen des Natur- und Umweltschutzes** wie der geplanten Donaukanalisierung Straubing-Vilshofen (–2013, siehe Foto) beschritt sie neue Wege: Zum Einsatz kamen aufwändig produzierte Kurzclips, oft mit eigens beauftragten Luftaufnahmen der entsprechenden Gebiete sowie Plakate im öffentlichen Raum (Verkehrsmittel etc.). Umfassend beteiligte sich die Stiftung auch am Volksbegehren Artenvielfalt „Rettet die Bienen“ (2019).

**Christine Frömel**, Stiftungsratsvorsitzende:  
*„Ohne das Heer an umwelt- und klimaengagierten Menschen weltweit, Einsatz und Beharrlichkeit wäre unsere Erde eine andere. Dank an jeden, Dank unseren Mitarbeitern, Partnern, Dank Bernd und Martha Louisoder, für ihren Beitrag, unsere Lebensgrundlage und die Schönheiten des Planeten zu erhalten. Es gibt viel zu tun – bitte bleiben Sie dran!“*

**Claus Obermeier**, Vorstand:  
*„Wir brauchen gerade in Zeiten der Überflutung sozialer Medien mit Verschwörungstheorien und Klimakrisenleugnung starke Persönlichkeiten, die die Ziele des Natur- und Klimaschutzes in der Öffentlichkeit mutig vertreten. Unser Stiftungsgründer Bernd Louisoder hat schon vor vielen Jahren die Tragweite mit seinem oft kopierten Zitat auf den Punkt gebracht: ‚Natur- und Umweltschutz ist Menschenschutz auf Dauer.‘“*

### MEHR INFOS ZUM 30. JUBILÄUM

**Umfangreiche weitere Infos** zum Stiftungsjubiläum gibt es ab 27.3.25 auf unserer Homepage, ebenso zu den im Rahmen des Jubiläums verliehenen Förderpreisen (Förderpreise Wissenschaft und Förderpreis Artenvielfalt Bayern – Bernd Louisoder Förderpreis).

[www.umweltsftitung.com](http://www.umweltsftitung.com)